

Vortrag

Modellprojekt Cannabisabgabe

Andreas Gerhold

Teil I-IV



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Andreas Gerhold

- .Drogenbeauftragter der PIRATEN Hamburg**
- .Abgeordneter im Bezirk Hamburg-Mitte**
- .Mitarbeit in div. Drogenpolitischen Arbeitsgruppen**
- .Organisator Hamburger Hanftag**
- .Gründer Cannabis Social Club Hamburg**
- .Mit Unterbrechungen seit über 35 Jahren Cannabiskonsument**
- .Aktiver Paulianer**



Piratenpartei
Hamburg



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil I

Was ist ein Modellprojekt Abgabestelle?

Gesetzliche Grundlage & Verfahren

Teil II

Schritte zum Modellprojekt Sternschanze

Aufwand und zeitlicher Rahmen

Teil III

Zielsetzungen: Was muss ein Modellprojekt leisten?

Teil IV

Vorteile vs Gefahren und Nachteile eines Modellprojektes

Alternativen und begleitende Maßnahmen

Einschätzung der Erfolgsaussichten

Teil V

Interviews



Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil I

Was ist ein Modellprojekt Abgabestelle?

Gesetzliche Grundlage & Verfahren

Teil II

Schritte zum Modellprojekt Sternschanze

Aufwand und zeitlicher Rahmen

Teil III

Zielsetzungen: Was muss ein Modellprojekt leisten?

Teil IV

Vorteile vs Gefahren und Nachteile eines Modellprojektes

Alternativen und begleitende Maßnahmen

Einschätzung der Erfolgsaussichten

Teil V

Interviews



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil I

Was ist ein Modellprojekt Abgabestelle?

- Gesetzliche Grundlage
- Unterschied zu Legalisierung
- Unterschied Coffeshop
- Unterschied zu Cannabis Social Clubs

Verfahren

- Wer genehmigt ein Modellprojekt
- Wer kann ein Modellprojekt beantragen
- Was sind die Voraussetzungen für ein Modellprojekt
- Stolperfallen im Verfahren



Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil I

Was ist ein Modellprojekt Abgabestelle?

- Gesetzliche Grundlage
- Unterschied zu Legalisierung
- Unterschied Coffeshop
- Unterschied zu Cannabis Social Clubs

Verfahren

- Wer genehmigt ein Modellprojekt
- Wer kann ein Modellprojekt beantragen
- Was sind die Voraussetzungen für ein Modellprojekt
- Stolperfallen im Verfahren



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil I

Was ist ein Modellprojekt Abgabestelle?

Gesetzliche Grundlage

Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln (Betäubungsmittelgesetz – BtMG)

§ 3 Erlaubnis zum Verkehr mit Betäubungsmitteln

(1) Einer Erlaubnis des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte bedarf, wer

1. Betäubungsmittel anbauen, herstellen, mit ihnen Handel treiben, sie, ohne mit ihnen Handel zu treiben, einführen, ausführen, abgeben, veräußern, sonst in den Verkehr bringen, erwerben oder

2. ausgenommene Zubereitungen (§ 2 Abs. 1 Nr. 3) herstellen will.

(2) Eine Erlaubnis für die in Anlage I bezeichneten Betäubungsmittel kann das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte nur ausnahmsweise zu wissenschaftlichen oder anderen im öffentlichen Interesse

liegenden Zwecken erteilen.



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil I

Was ist ein Modellprojekt Abgabestelle?

. Gesetzliche Grundlage

Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln (Betäubungsmittelgesetz – BtMG)

§ 3 Erlaubnis zum Verkehr mit Betäubungsmitteln

(2) Eine Erlaubnis für die in Anlage I bezeichneten Betäubungsmittel kann das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte

nur ausnahmsweise zu wissenschaftlichen **ODER** anderen im öffentlichen

Interesse liegenden Zwecken erteilen.



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil I

Was ist ein Modellprojekt Abgabestelle?

. Gesetzliche Grundlage

Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln (Betäubungsmittelgesetz – BtMG)

§ 5 - Versagung der Erlaubnis

Muss bei Konzepterstellung, Beantragung und Lizenzvergabe ebenfalls beachtet werden



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil IIa

Schritte zum Modellprojekt Abgabestelle Sternschanze

- Vorstoß Stadtteilbeirat
- *Runder Tisch*, ev Verlängerung
- Antrag an die Bezirksversammlung Altona
- Beschluss: Antragstellung beim BfArM & Verfahrensfestlegung / Beauftragung Projektrat
- Bürgerbeteiligung: ev. weitere Runde Tische, Informations- & Diskussionsveranstaltungen
- Konzepterstellung
- Antrag an das BfArM
- Klage beim Bundesverwaltungsgericht

Exkurs: Vergleich Berlin Kreuzberg und Weitere



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil IIb

Aufwand und zeitlicher Rahmen

- 2013 erster Antrag des Stadtteilbeirats Sternschanze
- 2014 zweiter Antrag des Stadtteilbeirats Sternschanze
- *2015 erster Runder Tisch* (3 Sitzungen, Juni – August. Kosten 10.000 EURO)
- 2015 / 2016 Antrag und Beschluss im Bezirk Altona
- 2016 Bürgerbeteiligung
- 2016 / 2017 Konzepterstellung (geschätzte Kosten 20-30.000 EURO)
- 2018 Antrag an das BfArM

- 2018 / 2019 Ablehnung durch das BfArM
- 2019 Klage vor dem Bundesverwaltungsgericht
- 2020 / 2022 Urteil
- 2022 / 2025 Eröffnung



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil III

Remember Teil I

Was ist ein Modellprojekt Abgabestelle?

• Gesetzliche Grundlage

Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln (Betäubungsmittelgesetz – BtMG)

§ 3 Erlaubnis zum Verkehr mit Betäubungsmitteln

(2) Eine Erlaubnis für die in Anlage I bezeichneten Betäubungsmittel kann das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte

nur ausnahmsweise zu wissenschaftlichen **ODER** anderen im öffentlichen

Interesse liegenden Zwecken erteilen.



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil III

Zielsetzungen: Was muss ein Modellprojekt leisten?

- Wissenschaftliche Fragestellungen
- Beispiel: Erforschung von Konsummustern

• **Öffentliches Interesse**

- Bekämpfung des Schwarzmarktes
- Jugendschutz
- Verbraucherschutz & Prävention
- Entlastung der Anwohner
- Entlastung von Polizei und Justiz

- Wissenschaftliche Begleitung



Neue Drogenpolitik für Hamburg



Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil III

Zielsetzungen: Was muss ein Modellprojekt leisten?

Exkurs:

Vergleich akzeptierende Maßnahmen im Bereich anderer Drogen in Hamburg:

Konsumräume ein Erfolgsmodell



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil IV

Vorteile vs Gefahren und Nachteile eines Modellprojektes

Alternativen und begleitende Maßnahmen

Einschätzung der Erfolgsaussichten



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil IV

Vorteile vs Gefahren und Nachteile eines Modellprojektes

Die Vorteile entsprechen den formulierten Zielen:

- Bekämpfung des Schwarzmarktes mit den Effekten
- Jugendschutz
- Verbraucherschutz
- Entlastung der Anwohner
- Entlastung von Polizei und Justiz

Alternativen und begleitende Maßnahmen

Einschätzung der Erfolgsaussichten



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil IV

Vorteile vs **Gefahren** und Nachteile eines Modellprojektes

Von einer Abgabestelle gehen keine Gefahren aus, die nicht auch in stärkerem Maße vom Schwarzmarkt ausgehen

- „Drogentourismus“
- Vermischung oder auweichen auf andere Märkte
- „Dealer, die kein Cannabis mehr verkaufen können, verkaufen dann Heroin!“
- Die legale Ware wird illegal weiterverkauft
- (Problem-) Konsum wird gefördert da der „Stoff“ leichter verfügbar ist.

Alternativen und begleitende Maßnahmen

Einschätzung der Erfolgsaussichten



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil IV

Vorteile vs Gefahren und **Nachteile** eines Modellprojektes

Nachteile eines beschränkten Angebots (ggü Legalisierung)

- Beschränktes Angebot schafft Konzentration
- Beschränktes Angebot erhält den Schwarzmarkt
- Lange, zähe und teure Verhandlung mit einer bekanntermaßen restriktiven Behörde.
- Ungewisser Ausgang
- Ev. werden Kompromisse notwendig, die die Ziele gefährden.
- Ein mögliches Ergebnis könnte die Einstellung des Modells,
- ev. weitere Verschleppung einer Gesetzesänderung sein.

Alternativen und begleitende Maßnahmen

Einschätzung der Erfolgsaussichten



Neue Drogenpolitik für Hamburg

Modellprojekt Cannabisabgabe Sternschanze

Teil IV

Vorteile vs Gefahren und Nachteile eines Modellprojektes

Alternativen

- Legalisierung oder Teillegalisierung → Cannabiskontrollgesetz

und begleitende Maßnahmen

- Duldung
- Regulierung (verbleibender) Schwarzmärkte
- Eigenanbau
- Cannabis Social Clubs

Einschätzung der Erfolgsaussichten



Neue Drogenpolitik für Hamburg

DANKE

Für Ihre / Eure Aufmerksamkeit



Neue Drogenpolitik für Hamburg